

TEST PLATTENSPIELER

Einer für alle Fälle

Den neuen Essential III bietet Pro-Ject in gleich sechs Ausführungen an. Vom einfachen Standardmodell bis hin zum Luxusmodell mit Phono-Amp und USB gibt's freie Auswahl.



PRO-JECT ESSENTIAL III SB



um 375 €
Maße: 42 x 12 x 33 cm (BxHxT)
Garantie: 2 Jahre

Mit der neuen „Essential III“-Linie deckt Pro-Ject verschiedenste Wünsche und Ansprüche der Vinylhörer ab. Laufwerk und Tonarm entsprechen dem guten Pro-Ject-Standard, ebenso der eingesetzte MM-Abtaster. Sauberes, lebendiges Klangbild.

| STEREO-TEST | |
|-------------------|-----|
| KLANG-NIVEAU | 50% |
| PREIS/LEISTUNG | |
| ★★★★★ | |
| ÜBERRAGEND | |

Vielfalt der Möglichkeiten

Sie möchten Ihren Essential III lieber digital anschließen? Kein Problem, und aufgrund von Versionen mit Lichtleiterbuchse oder Bluetooth-Verbindung neben der immer vorhandenen Analogbox gibt's hier sogar zwei Möglichkeiten plus zusätzlich angebotener USB-Option beim „RecordMaster“ zum einfachen digitalen Mitschneiden und Archivieren der Schallplatten. Die Preisspanne reicht von 325 bis 450 Euro (siehe Übersicht).



Ein gutes Phono-Kabel (l.) gehört immer zum Lieferumfang; beim „RecordMaster“ auch ein USB-Leiter (u.).

Kaum jemand besitzt bei günstigen Plattenspielern mehr Erfahrung als Pro-Ject. Das hört man. Dass Ortofons OM10 selbst anspruchsvolle Passagen verzerrungsarm meisterte, rundet den positiven Eindruck ab.

In der „kleinen Klasse“ ist Pro-Jects überdies prima verarbeiteter Essential III ein echter Tipp, wobei die jeweils gewählte Ausführung egal sein sollte. Eine unter ihnen passt jedem! **Matthias Böde**



▲ Die „SB“-Version des Essential III bietet eine elektronische Motorsteuerung samt Umschaltung der Geschwindigkeiten mittels Drucktasten.



▲ Unterhalb des Tonarms sitzt die Anschlussbox mit Cinch-Buchsen, Masseklemme und – im Falle des „RecordMaster“ – USB-Schnittstelle. Wer den integrierten Phono-Amp seines Verstärkers nutzen möchte, schiebt den seitlichen Schalter auf „Line Out“. Bei „Phono Out“ aktiviert der Essential III seinen internen Entzerrer/Vorverstärker und spielt dann an jedem beliebigen Hochpegeleingang.